



I M R A T H A U S

Bündnis90/Die Grünen, Friedensplatz 1, 44122 Dortmund

An die
lokalen Medien

30.09.02

Besetzungsmarathon Klinikleitung

Presseerklärung

Im Spiel um die Besetzung des Posten der Klinikleitung wird weiter gepokert. Nur der Sinn der Einsätze ist nicht mehr wirklich nachvollziehbar. Die Absichten der Akteure werden immer undurchschaubarer.

Einigermaßen klar ist zur Zeit nur, dass OB Langemeyer und Hovermann an einem Deal interessiert sind. Mit diesem Deal sollen vor allem Personalwünsche der CDU bedient und damit Langemeyer die notwendige politische Unterstützung für seine Politik gesichert werden.

Dazu Daniela Schneckenburger, Fraktionssprecherin von Bündnis90/ DIE GRÜNEN:
„Es ist zu befürchten, dass die Besetzung der Klinikleitung in die Mühlen des Personalpokers gerät. Dies ist angesichts der Lage der Klinik und der Bewerbungssituation ein äußerst problematisches Vorgehen des Oberbürgermeisters. Räumt die Rechtsdezernentin Greive ihre Position, wäre der Weg frei für eine Besetzung des Rechtsdezernates und damit für den lange erhofften zweiten Dezernentenposten für die CDU. Dies wäre sicherlich eine schlechte Ausgangsposition für eine zukünftige Klinikchefin Greive. Denn dass die kaufmännische Klinikleitung angesichts der desolaten Lage Durchsetzungsfähigkeit und das volle Vertrauen in ihre Handlungsfähigkeit braucht, liegt auf der Hand.“

Inhaltlich ist wenig einsichtig, warum der Oberbürgermeister sich für die Rechtsdezernentin als neue Klinikchefin in der Position der kaufmännischen Leitung stark macht. Immerhin hat er noch vor nicht allzu langer Zeit verhindert, dass sie entsprechende Ambitionen umsetzt und ihr – im Zusammenhang mit der Besetzung der Position des Aufsichtsratsvorsitzes – vorgeworfen, sie habe als für das Klinikum zuständige Dezernentin versagt.

Aus Sicht der GRÜNEN bleibt festzuhalten, dass der kaufmännischen Leitung der Kliniken eine hohe Verantwortung zukommt und von ihr ein großes Maß an betriebswirtschaftlichem Sachverstand, Innovationsfähigkeit und Durchsetzungskraft zu fordern ist. Dazu bedarf es auch ausgeprägter Vorstellungen, wie die Anforderungen an die Entwicklung der Kliniken



IM RATHAUS

Bündnis90/Die Grünen, Friedensplatz 1, 44122 Dortmund

umgesetzt werden können, um ihre Zukunftsfähigkeit zu sichern und herzustellen. Die GRÜNEN haben deutlich gemacht, dass sie einem Klinkchef Pehlke diese Fähigkeit zutrauen würden – unter dieser Maßgabe wird auch der Personalvorschlag Greive genauestens zu prüfen sein.